



STROBEL VERLAG, Zur Feldmühle 11, 59821 Arnsberg
P 03949 PVSt +4 Deutsche Post 1324*
193677
RMBH GmbH
Herrn Ralph Müller
Steinweg 3-5
91567 Herrleden



Einstellung Heizkurve Seite 28

Lüftungsnorm DIN 1946-6 Seite 40

Digitalisierung im Handwerk Seite 56

Wöhler Technik GmbH

Neue Inspektionskamera

Zu Jahresbeginn 2022 hat Wöhler mit der „VIS 500“ eine weitere Inspektionskamera aus der „VIS“-Serie heraus gebracht – mit neuer Technik und verbesserter Bildqualität, wie der Anbieter unterstreicht. „Selbst in dunklen Rohren liefert die Kamera klare und farbechte Bilder, auf denen Details gut erkennbar sind.“

Aufgrund der wechselbaren Kameraköpfe mit Ø 26 mm und Ø 40 mm kann sie bei einer Vielzahl von Einsätze genutzt werden. Über den dreh- und schwenkbaren Kamerakopf Ø 40 mm lassen sich auch seitliche Schadstellen aufspüren. Bilder und Videos werden wahlweise im internen Speicher der Kamera oder auf einem USB-Stick gespeichert.

Da die Kameraköpfe über einen Sender verfügen, ist eine Ortung im Rohr mit dem „L 200 Locator“ möglich. Bei der Inspektion gefundene Schäden in Rohren können dann durch eine gezielt gesetzte Öffnung behoben werden. Die Lithium-Ionen-Akkus sind für eine Laufzeit von bis zu sechs Stunden ausgelegt. Zusätzlich steht die Videoinspektions-App zur Verfügung, über



Das gesamte Kamerasystem ist in einen Koffer integriert. Beispielsweise kann die Haspel mit der Kamerastange und dem Kamerakopf aus dem Koffer genommen und abgespritzt werden.

die ein Smartphone oder Tablet als zweites Display genutzt werden kann. Die Bilddateien werden in diesem Fall per WLAN von der Kamera in die App übertragen. Wöhler erklärt: „So können mehrere Personen die Inspektion gleichzeitig live verfolgen, auch wenn sie sich ganz unterschiedlich positioniert haben.“ Im Anschluss an die Inspektion lässt sich ein bebildeter Bericht in der App erstellen, der vom Smartphone aus versendet werden kann, z. B. an die eigene Büroadresse, den Kunden oder die Versicherung.

Wöhler Technik GmbH, Wöhler-Platz 1, 33181 Bad Wünnenberg, Tel.: 02953 73-211, info@woehler.de, www.woehler.de

RMBH GmbH

„KSP to go“: Baukastensystem wird erweitert

RMBH ergänzt die zehn „KSP-to-go“-Boxen um drei weitere. So umfasst das Baukastensystem für Deckenstrahlplatten zukünftig auch Regelungskomponenten. „Damit steht dem Fachhandwerk ein Komplettpaket zur Verfügung, das sich bestens für kleinere Bauvorhaben eignet“, erläutert Unternehmensgeschäftsführer Ralph Müller.

Die Box 11 enthält ein druckunabhängiges Regelventil mit einem Durchflussbereich zwischen 120 und 1200 l/h, ein Strangabsperrentil mit Entleerungsanschluss, ein 230-V-Thermostellantrieb und vier Gewindenippel. „Mit dieser komfortablen Zusammenstellung wird das Gros der ‚KSP-to-go‘-Anwendungsfälle abgedeckt“, so Müller.

Eine Komfortlösung für die Raumregelung verspricht die Box 12. Sie besteht aus einem „intuitiv programmierbaren“ Raumthermostat und einem Sensor zur Ermittlung der Strahlungstemperatur.

Für kleine Projekte und Anwendungen, die keine aufwendige Regelung benötigen, ist die Box 13 vorgesehen: Sie enthält ein einfaches elektronisches Thermostat mit Drehregler.

Mit der Bestellung einer der 13 Boxen werden alle in den Standardanwendungen benötigten Produkte in einer Lieferung bereitgestellt. Die Abwicklung erfolgt über den Großhandel, „in der Regel innerhalb von wenigen Tagen“.



Die Deckenstrahlplatten aus dem Baukastensystem „KSP to go“ werden zukünftig mit Regelungskomponenten ergänzt. So lassen sich laut RMBH Projekte „noch schneller und besser umsetzen, auf Wunsch auch mit sparsamen LED-Leuchten“.



RMBH GmbH, Steinweg 3-5, 91567 Herrieden, Tel.: 09825 203829-0, info@rmbh.de, www.ksp2go.com